



Weinviertel

Amtliche Mitteilung



Ernstbrunn

+ + + Aktuelles aus unserer ♥ LEBENS.werten Marktgemeinde + + +

Amtsblatt 02/19

29.05.2019



www.ernstbrunn.gv.at

Marktgemeinde Ernstbrunn, Hauptplatz 1, 2115 Ernstbrunn

Tel. 02576-2301



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Ernstbrunn
Verantwortlich: Bgm. Horst Gangl Foto: © J. Christelli, C. Sturm

DVR 0096199 – UID-Nr.: ATU 16232501
Druck: www.riedeldruck.at

Ein großartiger und „Phantastischer Faschingsumzug 2019“

Alle 4 Jahre findet der Ernstbrunner Faschingsumzug, organisiert vom **1. Ernstbrunner Faschingsverein**, statt.

Bei herrlichem Wetter am Faschingssonntag war heuer Ernstbrunn die Hochburg des Faschings im Bezirk Korneuburg.

33 Gruppen nahmen aktiv daran teil und viele Faschingsnarren trieben wieder ihr Unwesen. Der Faschingsgruß „Ernsti-Ernsti“ lockte zahlreiche Besucher nach Ernstbrunn und unser gekürtes Prinzenpaar - Anna Cepera und Lukas Trunde - führten die vielen Fußgruppen und aufwendig gestalteten Umzugswägen rund um den Hauptplatz an.

Erstmals wurde der Faschingsumzug von Frau

Alexandra Breitseher großartig moderiert. Vor der neu errichteten Ehrentribüne präsentierten sich alle Gruppen und brachten diverse Bitten an die Gemeindevertretung. Unser Bürgermeister, alias Jack Sparrow, der Piratenkapitän von Black Pearl, wurde unter anderem von einer „Elfe“ verzaubert.



Selbst unsere Kleinsten waren zu Fuß unterwegs und als Handwerker verkleidet, um auf den Bau des neuen Kindergartens hinzuweisen.

Die Kindergartenkinder sangen: „Wer will fleißige Handwerker sehn, der muss zu uns Kindern gehn, Stein auf Stein, Stein auf Stein, das Häuschen wird bald fertig sein.“

Nach dem Umzug fand in der beheizten Hammerschmiedhalle das 1. Kehrausfest mit der Musikgruppe „Die Wilden Kaiser“ statt. Es wurde getanzt, gefeiert und es herrschte bis spät in den Abend eine ausgelassene Stimmung.

Für die zahlreichen Besucher war der Faschingsumzug ein tolles Erlebnis. Vielen Dank an alle, die mit uns den Fasching gefeiert haben und bei unseren Veranstaltungen dabei waren.



Ein besonderer Dank und ein großes Lob gebührt allen Mitwirkenden, Vereinen und Blaulichtorganisationen. Wir alle freuen uns auf ein närrisches „Ernsti-Ernsti-Wiedersehen“ in 4 Jahren zum 50-igsten Jubiläum d. 1. Ernstbrunner Faschingsvereins.

Ein schöner Brauch ist auch das Faschingseingraben. Mit vielen Faschingsnarren fand am Faschingsdienstag, den 5. März 2019, ab 18.00 Uhr am Hauptplatz Ernstbrunn dieses Fest mit Trauerzug zum Ferkelmarkt statt. Nach einer erfolgreichen Faschingsaison folgte für viele die 40-tägige Fastenzeit bis Ostern.



**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!**

Das Frühjahr ist rasch ins Land gezogen und die Kraft der Sonne treibt nicht nur die Natur voran, sondern auch die vielen Baustellen und Projekte in unserer ♥LEBENS.werten Marktgemeinde.

Bei den Jahreshauptversammlungen unserer zehn Freiwilligen Feuerwehren und zahlreichen Vereinen musste ich immer wieder feststellen, dass die ehrenamtlichen Stunden und vorbildlichen Leistungen, die für die Allgemeinheit erbracht werden, zu bescheiden angeführt bzw. dargestellt werden.

Wir müssen das Ehrenamt und die Freiwilligkeit viel mehr in den Vordergrund rücken, denn eine Gemeinde ohne Ehrenamt, ohne ein Miteinander, wäre eine arme Gemeinde. Es reicht nicht einfach nur festzustellen, dass „man“ dieses oder jenes machen müsste. Selber machen – oder im Verein mit Gleichgesinnten – zu organisieren, Ideen einbringen und mitarbeiten erfüllt die Gemeinschaft und steigert auch das Lebensgefühl sowie die Chancen für eine gute Zukunft.

..... es geht sehr dynamisch weiter, zahlreiche Projekte sind gestartet:

Aufstockung der Gemeindeförderung für E-Bike-Mobilität	... unser e5-Ziel ist es: 100 E-Bikes bis 2020 zu fördern.
Übersiedelung der Gemeindebücherei in die J. Hanngasse 1	... die öffentliche Gemeindebücherei hat ihren fixen neuen Platz in der Johann Hanngasse 1 eingenommen.
EDV-Umstellung der Vorschlags- & Rechnungsabschlussverordnung VRV-2015	... mit sehr hohem Kostenaufwand erfolgte die Umstellung der VRV gemäß Bundesministerium für Finanzen für alle Gebietskörperschaften - Danke für Ihr Verständnis.
Errichtung einer provisorischen 6. Kindergartengruppe in der Volksschule	... klare Entscheidung für unsere Kleinsten, noch bis zur Fertigstellung des neuen Kindergartens, eine provisorische 6. Gruppe zu installieren.
TOPOTHEK-Ernstbrunn: digitale Archivierung von historischen Material schaffen	... sehe ich als eine Pflichtaufgabe, unsere Geschichte Online zu erfassen, zu dokumentieren und der Öffentlichkeit zugänglich machen.
Naturpark-Schutzgüter: „ANPACKEN für unsere NATUR“	... ein nachhaltiges Pilotprojekt, gemeinsam mit der www.naturschutzakademie.at und dem Naturpark Leiser Berge die einzigartigen Walcholderheiden freizustellen.
Baubeginn unseres neuen 4-Gruppen Naturpark-Kindergartens im Bründl	... am 18. März 2019 erfolgte der lang geplante Baustart unseres 4-gruppigen Kindergartens mit dem pädagogischen und praktischen Schwerpunkt „Naturpark“.
Hauptplatzgestaltung-Neu im Bauabschnitt 1-1	... letzte Einbauten wie Gas- Stromleitung und Glasfaser bis Ende April, anschließend erfolgt die Oberflächengestaltung, wie Geh- & Radweg, Parkplätze und Grünflächen.
Hauptplatzgestaltung-Neu im Bauabschnitt BA-1-2	... Mitte März erfolgte der Baustart für den Weiterbau der Wasserleitung und des Regenwasserkanals von der Mühl-gasse bis zur Kirche und anschl. die Nebenfahrbahn.
Aktive Ortsbildgestaltung - Lebensraum gestalten!	... Bereich Kirchenplatz neue Bänke - entlang des Schulweges bunte Pflanzschalen sowie die Generalsanierung der „Kleinen Dampflokomotive“ für unsere Kleinsten.
Aktive Verstärkung der Verkehrssicherheit	... zur Sicherheit in den Ortsgebieten wurden weitere 5 Geschwindigkeitsmessanzeigen installiert.
Errichtung von 4 Photovoltaikanlagen auf öffentl. Gebäuden	... im Mai 2019 werden im Rahmen des Energieleitbildes weitere 4 PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden installiert.

Für das Jahr 2019 sage ich herzlichen Dank im Voraus für den Einsatz, den viele von Ihnen auf unterschiedlichste Art und Weise für die Gemeinschaft, also für alle MitbürgerInnen erbringen werden. Mit viel Kraft und Engagement werden wir die Projekte miteinander realisieren.

Danke sage ich auch **unseren BürgerInnen**, die am **6. April 2019** den **„Info-POINT im Rathaus“** nützten und mir in lockerer Atmosphäre „bei Kaffee und Kuchen“ ihre Anliegen und konstruktiven Ideen mitgeteilt haben. So ist es für unsere Gemeinde möglich, umsichtig zu planen und die Zukunft weiter zu gestalten.



Ihr Bürgermeister:
Horst Gangl

GASTHAUS „Schwarzer Adler“ Wein4tler Tradition verstärkt!

Nach zweijähriger Generalsanierung durch den Besitzer Thomas Lehner erstrahlt das traditionelle **Gasthaus „Schwarzer Adler“** am Marktplatz im neuen Glanz. Markus Wallner und seine Gattin Lena freuen sich sowohl mit gut bodenständiger, aber auch mit moderner Küche wie Burger, Steaks und täglichen Mittagsmenüs unsere BürgerInnen und Gäste bestens verwöhnen zu können.

Neu angelegt wurde ebenfalls ein schöner, ruhiger Gastgarten, der ein gemütliches Ambiente in der warmen Jahreszeit bietet.

Der neue Speisesaal ist für Seminare, Vereinsversammlungen und Feierlichkeiten geeignet und befindet sich bereits im Endausbau.

Besonders freuen sich die beiden Gastwirte über den regen Zuspruch aus unserer Bevölkerung.

Wir können uns alle nur glücklich schätzen, wieder mit netten Wirtsleuten unsere Stammtische zu besetzen und echte „Weinviertler Wirtshauskultur“ zu leben.

Öffnungszeiten:

"Montag und Dienstag - RUHETAG"

Mittwoch - Sonntag

von 10.00 - 22.00 Uhr

an Feiertagen immer geöffnet!



Telefon	02576-20442
E-Mail	info@schwarzer-adler-ernstbrunn.at
Homepage	www.schwarzer-adler-ernstbrunn.at

Fotoclub Ernstbrunn mit großartigem Erfolg!

Vielleicht können sich manche LeserInnen an die große Fotoausstellung 2015 am Hauptplatz erinnern, als der Fotoclub Ernstbrunn sein 30-jähriges Bestehen feierte?

Nicht sehr öffentlich - jedoch genauso erfolgreich - konnte der **Fotoclub Ernstbrunn** mit Herrn **Clubobmann,**

Dr. med. Hans Gumpinger im Herbst 2018 seinen bisher größten Erfolg verbuchen.

Bei den „**Fotomeisterschaften NÖ Nord**“, an der Fotoclubs

und Einzelstarter nördlich der Donau teilnahmeberechtigt sind, räumte unser Club sprichwörtlich alle wichtigen Trophäen ab:

- **Sieg bei allen drei Einzelthemen durch Mitglieder des Fotoclubs Ernstbrunn**
- **Gesamtsieg und zweiter Platz in der Gesamtwertung (Kombination)**
- **Überlegener Sieg in der Clubwertung**

Clubobmann und Gesamtsieger Hans Gumpinger: „Die kontinuierliche Clubarbeit, bei der einzelne Bilder auch im Detail (konstruktiv und auch kritisch) besprochen werden, bietet den Mitgliedern die Möglichkeit zur Weiterentwicklung. Das klappt offenbar recht gut bei uns in einem harmonischen Miteinander.“

Bilder und Ergebnisse d. Fotomeisterschaft ab 2018 www.foto-meisterschaft-noe-nord.at

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gelegenheitsfotografen bis Profis sind herzlich willkommen.

Wir treffen uns 1 x im Monat > Termine und Kontaktdaten unter: www.fotoclub-ernstbrunn.at



Gesunde Gemeinde – ISS-FARBEN für Deine Gesundheit

Das größte und wertvollste Gut auf Erden ist unsere Gesundheit. Um sie zu schützen, bedarf es einiger Anstrengungen. Obst und Gemüse unterschiedlicher Farben sind reich an verschiedenen Antioxidantien, Mineralien, Vitaminen und sekundären Pflanzenstoffen und haben unterschiedliche Wirkung auf unseren Körper.

Im Gegensatz zu Vitaminen und Mineralstoffen haben sekundäre Pflanzenstoffe keinen hohen Nährwert, sind aber trotzdem sehr wichtig für unsere Gesundheit.

Jede Farbe hat eine andere Wirkung auf unsere Psyche und unseren Körper, denn jede Farbe besitzt eine für sie typische Wellenlänge und Energie, die sich auf unsere Körper überträgt.

Mit diesem Beitrag wollen wir im Rahmen der „Gesunden Gemeinde ERNSTBRUNN“ unsere

BürgerInnen inspirieren, sich farbenfroher und gesünder zu ernähren.



Iss FARBEN für DEINE GESUNDHEIT



WEISS
zur Stärkung des
Immunsystems



GELB
für die Elastizität
der Haut



ORANGE
gegen
Entzündungen



ROT
für ein gesundes
Herz und Blut



LILA
zum Schutz des
Nervensystems



GRÜN
zum
Entgiften

GESCHICHTE

Landesförderung für Kirchensanierung Ernstbrunn zugesichert



Aufgrund von massiven Fundamentsetzungen im nördlichen und östlichen Kirchenschiffbereich der Pfarrkirche Ernstbrunn wurde eine dringende Generalsanierung notwendig.

Die Kosten für das gesamte Projekt belaufen sich auf etwa € 100.000,-. Das Land Niederösterreich hat für die ersten Sanierungsmaßnahmen eine Förderung in Höhe von € 5.800,- zur Verfügung gestellt.

Das Ausmaß des Sanierungsbedarfs zeigt sich anhand von durchgehenden Rissen bis in den Altar- und Deckenbereich.

Es sind aufwendige Stabilisierungsarbeiten im Außenbereich am Fundament notwendig, die bereits im Spätherbst 2018 begonnen haben.

Auch eine teure Innensanierung ist aufgrund der Risse notwendig. Bürgermeister Horst Gangl nahm gemeinsam mit Pfarrer Stanislaw Kosciolk und Pfarrgemeinderat Kurt Sommer eine Besichtigung vor Ort vor, wo die nächsten Sanierungsmaßnahmen besprochen wurden.

Interessantes Projekt „TOPOTHEK ERNSTBRUNN“ gestartet!

Viel historisches Wissen über unsere Gemeinde liegt in Form von Fotos, teilweise in unserem Heimatmuseum aber oft auch verborgen in Schubläden oder Schränken in privaten Haushalten und kann dadurch für immer verloren gehen.

Unser Ziel ist: gemeinsam mit der LEADER-Region Weinviertel-OST und ehrenamtlichen Topothekaren, die Geschichte unserer Katastralgemeinden zu erhalten und in einer modernen und innovativen Art der Bevölkerung zugänglich zu machen.



Die Entstehungszeit dieser Bilder kann dabei von der jüngeren Gegenwart bis ins neunzehnte Jahrhundert oder noch weiter zurückreichen.

Damit unsere Geschichte wieder erlebbar wird, schaffen wir gemeinsam die Basis für eine moderne nachhaltige Verbreitung dieses historischen Wissens. Mehrere tausend Fotos und Bilder stehen zur Verfügung und müssen digitalisiert und mit Texten versehen werden, damit eine ONLINE Suche nach bestimmten Orten oder Ereignissen für jedermann/jedefrau möglich wird.

Projektziele:

- Die Geschichte der Katastralgemeinden wird Online (digitalisiert) dokumentiert.
- Historisches Material wird zugänglich gemacht und vor dem Vergessen gerettet.
- Möglichkeit zum Veröffentlichen von Bild-, Film- und Ton-Dokumenten.
- Nutzung dieses Materials für Ortschroniken, Broschüren, Alltagsgeschichten.
- Übersichtliche Aufbereitung von lokalhistorischem Material.
- Steigerung des Heimatgefühls und des Regionsbewusstseins.

Projektzeitplan 2019 - 2022:

- Starttermin mit Schulungsprogramm - MasterTopothekar - März 2019
- Topothekare - Teambildung - April 2019 (Kunst- & Kulturverein Ernstbrunn)
- Öffentliche Auftaktveranstaltung für unsere BürgerInnen (Veranstaltungshalle)
- Erfassung der historischen Dokumentationen aus dem Heimatmuseum - Dez. 2019
- Foto- & Bildmaterialerfassung aus der Bevölkerung - 2020 bis 2021
- Finalisierung - Verfeinerung der Endfassung - 2022
- Öffentliche Abschlussveranstaltung in der Gemeinde (Veranstaltungshalle)



Projekt-TEAM:

- **Ing. Andreas Hermann**
Master-Topothekar
(Koordination, Schulungen, Indexaufbau, Freigabe)
- **Dr. Hans Gumpinger**
(Archiv Fotoclub)
- **Ing. Robert Pohler**
(Film- und Bildarchiv)
- **Helmut Meißl**
(Archiv aus Heimatspiegel)
- **Horst Gangl**
(aktuelles Gemeindegesehen)



Wohnpark Leiser Berge „Mittendrin“

DEN SOMMER IM EIGENEN HAUS GENIESSEN – VOM HAUSTRAUM ZUM TRAUMHAUS

Unser Projekt **Wohnpark „Leiser Berge“** mit leistbaren Einfamilienhäusern in Massiv-Bauweise mit Garten, allen Anschlüssen, Zuleitungen und Autoabstellplatz schreitet zügig voran. Um ein entspannendes Bauerlebnis zu sichern, hat Town&Country drei Hausbau-Schutzbriefe für Sie entwickelt.

Im Bauabschnitt 1 sind nur noch 4 Grundstücke auf Baurechtsgründen der röm.kath. Pfarrkirche zum Heiligen Martin **frei!**

VORZÜGE DIESES PROJEKTES:

- ✓ Fixpreis -> keine Anzahlung -> Treuhandabwicklung
- ✓ Feststellung des Baufortschrittes durch Sachverständige
- ✓ Haftrücklass von 2% auf 3 Jahre
- ✓ Massivbauweise - hohe Wertbeständigkeit
- ✓ TÜV-geprüfte Bau- und Montagevorschriften
- ✓ moderne Niedrigenergiehäuser - Wohlfühlklima und geringer Energieverbrauch
- ✓ Baurechtseigentum - leistbares Wohnen im Eigenheim
- ✓ die Sicherheiten eines Town & Country Hauses

- ✓ Baufertigstellungsbürgschaft -> 5 Jahre Baugewährleistungsbürgschaft statt der erforderlichen 3 Jahre

Der Verkauf erfolgt direkt durch den Bauträger FABU Massivhaus HandelsgmbH und ist für den Käufer provisionsfrei. Für weitere Informationen und Terminvereinbarungen stehen Ihnen unsere Projektberater gerne zur Verfügung:

Wolfgang WAGNER – Tel: 0676-9548288 oder wolfgang.wagner@towncountry.at

Norbert TREIBER – Tel: 0664-5445659 oder norbert.treiber@towncountry.at

Neuer NÖ Bauordner verfügbar, dieser bringt Ordnung auf Ihre Baustelle!

Wer träumt nicht davon, ein schönes Haus zu bauen? Bevor es so weit ist, gibt es weitreichende Entscheidungen zu treffen: Die Auswahl des Grundstücks, die gewünschte Bauweise Ihres Traumhauses, der Energiestandard, die Finanzierung Ihres Bauvorhabens und vieles mehr. Der NÖ Bauordner begleitet Sie auf diesem Weg.

Ihr Weg zum Traumhaus

Eine überlegte Planung zahlt sich aus, denn jeder Quadratmeter kostet. Nehmen Sie sich für die Planung Ihres Traumhauses Zeit und lassen Sie sich von Profis beraten. Viele Entscheidungen, die Sie heute treffen, wirken noch Jahrzehnte nach. Besonders, wenn es um eine nachhaltige, kosteneffiziente und energiesparende Bauweise geht.

Mit Ihrem Bauordner behalten Sie zu jeder Zeit den Überblick. Er enthält wichtige Informationen rund um das Thema Neubau und Planungshilfen. Praktische Checklisten helfen Ihnen dabei, wichtige Aspekte nicht zu vergessen. **Der NÖ Bauordner hilft Ihnen unter anderem bei**

- **der Auswahl des Grundstücks**
- **Fragen zum Baurecht, der Planung**
- **der Auswahl der beteiligten Unternehmen**
- **der Abschätzung der Kosten**
- **der Finanzierung Ihres Traumhauses**



www.energieberatung-noe.at/bauordner

Gezielte Abfallwirtschaft macht SINN ... bitte mitarbeiten!



Wir wollen Ihnen die entsorgten Müllmengen und Wertstoffe, welche in unserer Marktgemeinde Ernstbrunn gesammelt werden, etwas näher darstellen und auf eine gezielte Wertstoff-Sammlung hinweisen.

Denn nur so macht Abfallwirtschaft wirklich SINN und wir machen gleichzeitig auf unser Abfall-Trenn-ABC aufmerksam.

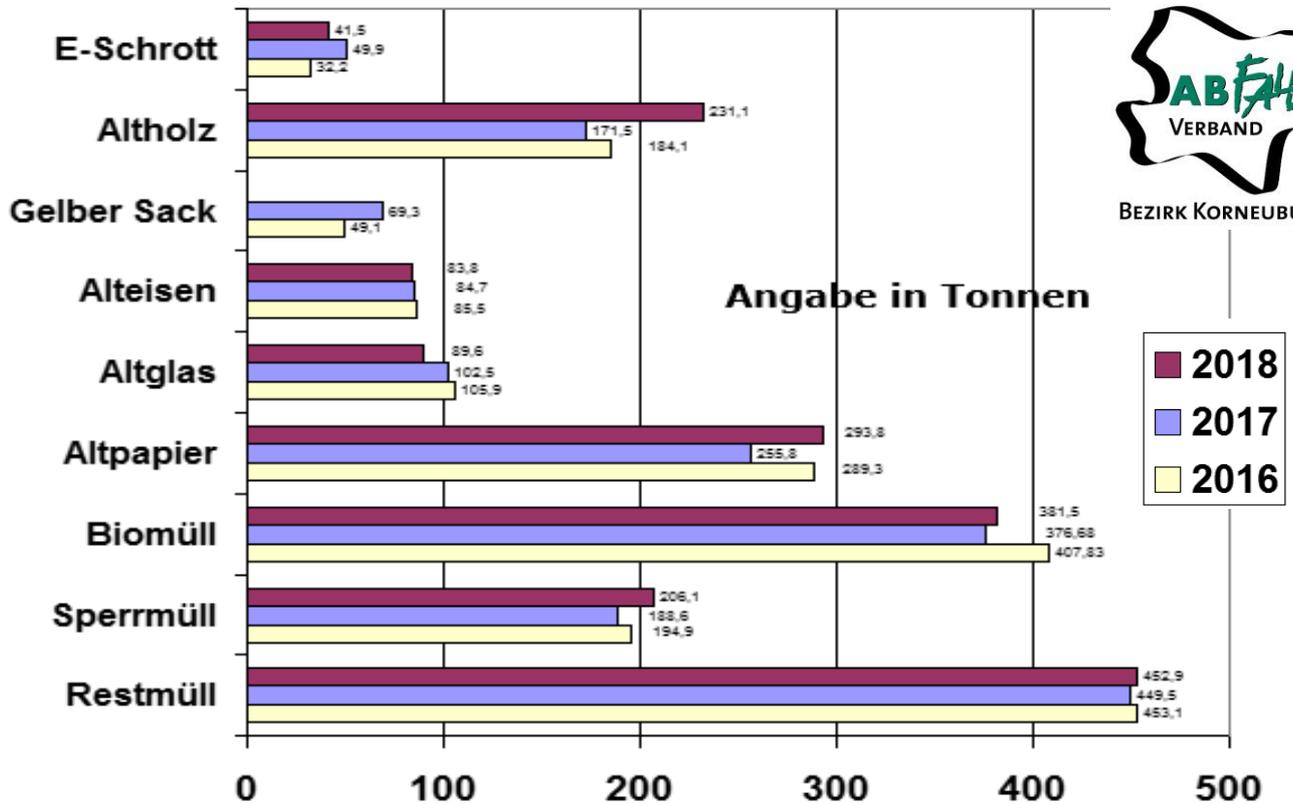
Das vorliegende "Abfall-Trenn-ABC" ermöglicht ausgehend von "umgangssprachlichen Abfallbegriffen" eine Zuordnung zu den Abfallarten gemäß Abfallverzeichnisverordnung. Die wichtigsten Inhalte des NÖ Abfallwirtschaftsgesetzes betreffen Vermeidung, Vorbereitung zur Wiederverwendung, Recycling und die sonstige Verwertung und Beseitigung von Abfällen.

ABFALLtrennABC

Hauptplatz 1, 2115 Ernstbrunn
Tel.: 02276 30130
Fax: 02276 30130-30
korneuburgabfallverband.at
www.umweltverbande.at

N **umweltverbände**
Wir machen's einfach.

Müllmengen-Übersicht in der Marktgemeinde Ernstbrunn:



ABFALLVERBAND

BEZIRK KORNEUBURG

Restmüll: Beim Restmüll ist eine leichte Steigerung der Mengen zu erkennen, was sicher auch an der steigenden Bevölkerungszahl liegt. **Ernstbrunn liegt beim Restmüll pro Einwohner mit 116,6kg an der Spitze innerhalb den Verbandsgemeinden** (Verbandsdurchschnitt 102,3kg).

Sperrmüll: Beim Sperrmüll muss leider gesagt werden, dass wie früher sicher wieder mehr Restmüll in den Sperrmüllcontainer kommt. Auch hier liegt die **Gemeinde mit 53,1kg pro EW am oberen Ende** (Verbandsdurchschnitt 44,9kg).

Altholz: Hier liegt Ernstbrunn dank seiner hervorragenden Trennung am ASZ positiv weit oben. Mit **59,5kg pro EW ist das schon ein Spitzenwert!** (Verbandsdurchschnitt 39,7kg).

Biomüll: Dank der großen Anzahl der Behälter und des sehr guten Materials kann man auch hier einen sehr guten Wert nennen. **98,2kg pro EW.** (Verbandschnitt 77,3kg).

Altpapier/Karton: Hier konnte Ernstbrunn gegenüber dem Vorjahr nochmals zulegen und einen sehr guten Wert abliefern. **Dank der sehr guten Trennung und Sammlung konnte ein Wert von 75,6kg pro EW** erreicht werden. (Verbandsdurchschnitt 70,4kg).

Elektronikschrott: Hier liegt **Ernstbrunn mit Abstand im Spitzenbereich.** Mit **10,7kg pro EW** belegt hier **Ernstbrunn den 1.Platz bei den Verbandsgemeinden.** (Verbandsdurchschnitt 7,14kg)

Alteisen: Hier ist Ernstbrunn dank der sortenreinen Trennung auch bei den Spitzenplätzen. Mit **21,6kg pro EW** erreicht Ernstbrunn den 3.besten Wert. (Verbandschnitt 13,5kg).

Altglas: Beim Altglas hat **Ernstbrunn einen leichten Rückgang** vom Vorjahr, **23,1kg pro EW** und liegt damit nahe am Verbandsdurchschnitt von 22.2kg pro EW.

Anliegen an unsere Hundebesitzer gewünscht!



Aufgrund von zahlreichen Beschwerden unserer BürgerInnen müssen wir wieder auf die Hundekot-Problematik im öffentlichen Raum hinweisen.

Wer meint, in den ländlichen Dörfern könne es keine Probleme mit Hundekot geben, weil die Tiere ohnehin genug Auslauf in Wald und Feld haben, der irrt gewaltig!

Leider herrscht diesbezüglich bei einigen Hundehaltern immer wieder Ignoranz und die öffentlichen Parkanlagen werden wörtlich zum Hundeklo.

Im eigenen Garten ist es für alle unangenehm, im anderen ???

Auf Kinderspielplätzen bzw. Sportanlagen herrscht generelles HUNDEVERBOT!

Die Besitzer von Hunden müssen dafür sorgen, dass ihre Tiere die öffentlich zugänglichen Verkehrsflächen, Gehwege und Parkanlagen nicht durch Hundekot verunreinigen.

Das leidige Thema „Hundekot“ sorgt daher auch häufig für Konflikte und daher bitten wir auch um Ihr Verständnis für unsere HINWEISE.

Derzeit sind in der Marktgemeinde über 380 Hunde gemeldet. Die jährliche "Hundeabgabe" ist entgegen verbreiteter Meinung nicht für die Reinigung der verschmutzten öffentlichen Flächen.

Diese derartigen Verschmutzungen sind auch für unsere Mitarbeiter in der Ortsbildpflege eine ständige Gefahr bzw. Infektionsquelle, die schwere Krankheiten auslösen können.

BITTE helfen SIE mit für ein schönes ORTSBILD, denn es ist unser gemeinsamer LEBENSRAUM – DANKE!



Illegale Müllablagerungen im Naturschutzgebiet

WARUM gibt es solche MENSCHEN, die unsere Umwelt und Naturschutz nicht achten, illegale Ablagerungen durchführen und die Umwelt belasten bzw. verschandeln?

Besonders gefährlich wird es bei schadstoffhaltigen Abfällen.

Dabei sind viele dieser **Abfälle gebührenfrei** im Altstoffsammelzentrum abzugeben und entsprechende Wertstoffe werden extra gesammelt. Diese illegalen Ablagerungen im Gemeindegebiet **verursachen jährlich zusätzliche Kosten von ~ 4800.- Euro** und führen zur finanziellen Belastung der Müllentsorgung aller Haushalte.

Sollten Sie derartiges Fehlverhalten erkennen, so ersuchen wir Sie, gleich einzuschreiten und diese unbedingt bei der Marktgemeinde Ernstbrunn bzw. Polizeiinspektion Ernstbrunn anzuzeigen. Solche Verstöße werden mit mehreren tausend Euro geahndet.



STOPPEN wir den WAHSINN –

NATURSCHUTZ geht uns ALLE etwas an!

Hammerschmied als Top-Umweltgemeinderat ausgezeichnet

Kraft NÖ Umweltschutzgesetz hat jede Gemeinde in Niederösterreich zumindest einen Umweltgemeinderat zu bestellen.

Die Umweltgemeinderäte sind erste Ansprechpersonen in Sachen kommunaler Energie- und Umweltpolitik. Für sein besonderes vorbildliches Arbeiten wurde Ernstbrunns Umweltgemeinderat, GfGR Mag. Gerhard Hammerschmied als TOP-Umweltgemeinderat ausgezeichnet.



LAbg. Bgm. Richard Hogl, Geschäftsführer Dr. Herbert Greisberger sowie Mag.^a Regina Engelbrecht von der Energie- und Umweltagentur NÖ und Bgm. Horst Gangl von der Marktgemeinde Ernstbrunn gratulieren **GfGR Mag. Gerhard Hammerschmied** zur Auszeichnung als TOP-Umweltgemeinderat.

Umweltgemeinderäte - als gestaltende Kraft in der Gemeinde - tragen eine große Verantwortung in ihrer Gemeinde, sind sie doch auf kommunaler Ebene dafür verantwortlich, dass die Agenden Umwelt, Natur und Energie in der Gemeinde eine starke Stimme haben, zeigt sich Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ Dr. Herbert Greisberger überzeugt. „Kraft Gesetz sind die Umweltgemeinderäte verpflichtet dem Gemeinderat Bericht zu legen, die BürgerInnen zu informieren sowie die Umwelt und Natur zu schützen“.

Die Errichtung von alternativen ENERGIEANLAGEN umgesetzt!

Im Energieleitbild unserer Gemeinde ist die Zielvorgabe für planliche und infrastrukturelle Entscheidungen klar definiert und die Ausrichtung zur e5-Gemeinde festgehalten.

Wir bekennen uns zu unserer Verantwortung für unsere GemeindegängerInnen, die Lebensqualität in unserer Gemeinde sicherzustellen.

WIR schonen unsere Umwelt und leisten unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung und Energienutzung sowie Eigenstromabdeckung in Gemeindegebäuden.

Durch unsere langjährige Energiebuchhaltung für 79 Stromanlagen bzw. 48 Gemeindeobjekten und Anlagen ist es möglich, den Energiebedarf genau zu analysieren und genau auszuwerten.





Daher werden zur Zielerreichung bis Mai 2019 weitere **vier Photovoltaikanlagen** zur Grundlastabdeckung des Strombedarfes an den Dächern der **Freiw. Feuerwehr Ernstbrunn 8KWp**, **Merkersdorf** und **Thomasl (4KWp)** sowie eine 16KWp PV-Anlage für die **NÖ Mittelschule** installiert.

Info: Wie viel Strom produziert eine PV Anlage?

Ein vierköpfiger Haushalt verbraucht im Jahr ca. 4.000 kWh **Strom**. Um einen Kilowattpeak (1.000 Watt) zu produzieren, benötigen Sie eine **PV-Anlage** mit ca. 6 bis 7 Quadratmetern Fläche.

Das heißt: Eine **Photovoltaikanlage** mit einer Fläche von **24 Quadratmetern** deckt den **Energiebedarf Ihres Haushalts** theoretisch ab.

SchülerInnen erfüllen Mission als „ENERGIE-CHECKER“!



Die ÖKIS der 2a und 2b (insgesamt 24 Schülerinnen und Schüler) nehmen am Projekt **„Energie CHECKER“** teil. Dafür wurde im Vorfeld erhoben, wie viel Wasser, Wärme und Strom die gesamte Schule verbraucht. Ebenso wurde festgestellt, wie viel Müll bei uns in der Schule anfällt.

Diese Daten haben die Schülerinnen und Schüler dann genommen und haben dazu in Kleingruppen Plakate erstellt. Im Biologie-Unterricht wurde anschließend mit Fr. FL Martina Förster und Hr. FL. Thomas Laab darüber gesprochen und diskutiert, worauf wir als Klasse achten können, um eventuelle Einsparungen in den genannten Bereichen zu erzielen. Gemeinsam wurde beschlossen, dass sogenannte Lichtdetektive eingesetzt werden, die darauf achten, dass in den Klassen nicht unnötig das Licht brennt. Ebenso werden Mülldetektive eingesetzt, die besonders auf die richtige Mülltrennung achten. **Dieses Projekt begleitet uns drei Jahre und die Schülerinnen und Schüler werden jedes Jahr die Daten neu erheben, um zu schauen, ob wir in einzelnen Bereichen Energieeinsparungen erzielt haben.**



NostalgieExpress + NaturparkBus Leiser Berge erfreuten sich 2018 großer Beliebtheit!



Insgesamt frequentierten unseren Bahnhof Ernstbrunn im Jahr 2018 exakt 6.816 Reisende. Das waren im Durchschnitt pro Betriebstag beachtliche 207 Fahrgäste.

Deutlich mehr als die Hälfte der Zugfahrgäste steigen übrigens bereits am Bahnhof Wien Praterstern in den Erlebnis-Zug nach Ernstbrunn ein – der Rest in den Bahnhöfen Wien Floridsdorf und Korneuburg. Auch in der Haltestelle Stetten-Fossilienwelt steigen erfreulicherweise immer wieder Fahrgäste zu. Der Grund dafür: Es gibt dort bei der Haltestelle genug Parkplätze! In der Halte-

stelle Mollmannsdorf steigen Reisende aus, die den „Rübensteig“ nach Schleinbach wandern. Zusteiger gibt's in Mollmannsdorf auch fallweise – einige davon sind sogar „Stammgäste“, die den NostalgieExpress für einen Tagesausflug zum Wildpark und zum Bauernmarkt Simonsfeld nutzen. Die Haltestelle Karnabrunn wird gelegentlich von Radausflüglern und Wanderern frequentiert.

Der NaturparkBus Leiser Berge – betrieben von unserer Ernstbrunner Firma Cepera Reisen – hat im letzten Jahr 5.538 Fahrgäste vom Bahnhof Ernstbrunn zu den Ausflugszielen in der Region Leiser Berge und wieder zurück zum Bahnhof befördert.

Die TOP 3 – NaturparkBus-Haltestellen waren:

- Wildpark + Wolfsforschungszentrum
- Bauernmarkt Simonsfeld
- Asparn an der Zaya (MAMUZ + Weinvierteldraisine)



In den Zügen der regiorail von Wien nach Ernstbrunn wurden 257 Fahrräder mitbefördert – die Zahl der Radausflüglern steigt erfreulicherweise von Jahr zu Jahr. Wir hoffen, dass ab 2019 auch immer mehr Mountainbike-Fans den Weg in unsere Region finden. Unsere MTB-Strecken sind neu ausgeschildert und warten auf viele Nutzer. Der Radtransport in den Zügen der regiorail ist übrigens GRATIS.

Den NaturparkBus nutzen erfreulicherweise auch zunehmend Einheimische für die Fahrt nach Oberleis, zum Buschberg bzw. nach Michelstetten und machen dann eine Wanderung zurück nach Ernstbrunn.



Hier haben wir weitere 2 Ausflugstipps für Sie:

1. Weinvierteldraisine + NaturparkBus

Mit der Fahrraddraisine von Thomasl nach Asparn/Zaya radeln und dann gibt's 2 Möglichkeiten:

- Um 12:30 mit dem NaturparkBus von Asparn zurück nach Ernstbrunn oder
- gemütlich in Asparn zum Mittagessen und um 15:30 den NaturparkBus ab Asparn zurück nach Ernstbrunn besteigen.

NostalgieExpress und **NaturparkBus** starteten am **4. Mai in die Saison 2019** – alle Infos, Fahrpläne etc. finden Sie unter: www.regiorail.at

2. Mit dem NaturparkBus zum Bauernmarkt

Immer samstags von Mai bis Oktober fährt der NaturparkBus ab Hauptplatz Ernstbrunn (Bus-Haltestelle vor dem Espresso DORIS) um 14:05 Uhr zum Bauernmarkt Simonsfeld und um 16:35 Uhr wieder zurück nach Ernstbrunn.

„Beziehung zwischen WOLF – HUND – MENSCH“

Das Wolf Science Center (WSC) in Ernstbrunn feierte sein **10-jähriges Bestehen** Ernstbrunn/Wien, 26.04.2019: Als einzige Forschungseinrichtung weltweit widmet sich das zur Vetmeduni Vienna gehörende Wolf Science Center (WSC) in Ernstbrunn seit zehn Jahren der Erkundung von Gemeinsamkeiten zwischen Wolf, Hund und Mensch.

Aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse zeigen: Wölfe sind toleranter als Hunde. Der Hund aber ist das bessere Haustier.



Mit einem Festakt im BesucherInnenzentrum im Wildpark beging das Wolf Science Center (WSC) sein 10-jähriges Jubiläum am Standort Ernstbrunn in Niederösterreich. Wissenschaftliche Vorträge,

Interviews mit den WolfsforscherInnen und eine Live-Präsentation mit den Tieren gaben Einblicke in die Arbeit der Forschungsstätte. Die Rektorin der Vetmeduni Vienna, Petra Winter, und die Leiterin des WSC, Friederike Range, freuten sich, zahlreiche Ehrengäste begrüßen zu dürfen: darunter Karl Wilfing, Präsident des NÖ Landtags – in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Elmar Pichl, Sektionschef des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Heinrich XIV. Reuss, Eigentümer und Leiter des Wildparks Ernstbrunn, sowie Horst Gangl, Bürgermeister der Marktgemeinde Ernstbrunn.



„WSC ist internationales Aushängeschild der Forschung“

Mit ihren KollegInnen Zsófia Virányi und Kurt Kotrschal legte Range 2008 den Grundstein zur Gründung des WSC. In den letzten zehn Jahren hat sich das WSC zu einer international bekannten Forschungsstätte entwickelt, deren wissenschaftliche Arbeit weltweit geschätzt wird. Seit 2017 ist das Wolf Science Center Teil der Veterinärmedizinischen Universität Wien und gehört zum Department für Integrative Biologie und Evolution/Konrad-Lorenz-Institut für Vergleichende Verhaltensforschung: „Um die Rahmenbedingungen sowohl für die Forschung als auch für die MitarbeiterInnen zu optimieren, wurde das WSC in die Vetmeduni Vienna eingegliedert“, erklärt die Rektorin der Vetmeduni Vienna, Petra Winter, die den unermüdlichen Einsatz der Forschenden betont: „Die Grundlagenforschung am WSC gibt Aufschluss über die Anfänge und die Entwicklung der Beziehung Wolf-Hund-Mensch. Die visionäre Arbeit der WissenschaftlerInnen hat aus dem WSC ein internationales Aushängeschild der Forschung gemacht. **Es gibt weltweit keine vergleichbare wissenschaftliche Einrichtung, die so eng mit Wölfen arbeitet.**“

Mit neuen Zielen in die Zukunft

Durch Wolfspatenschaften, private Spenden, ein Besuchsprogramm und Drittmittelprojekte gelang seit 2009 der Ausbau des Forschungszentrums in Ernstbrunn. Die Finanzierung bleibt eine Herausforderung. Die Betreuung der Tiere durch professionelle TrainerInnen sowie die Haltung in großen Gehegen ist kostenintensiv. Um zukünftige Vorhaben bestmöglich realisieren zu können, wird man auch in Zukunft auf Spenden angewiesen sein. „Wir danken unseren großzügigen UnterstützerInnen sowie unseren UnternehmenspartnerInnen“, sagt Friederike Range, die sich darüber freut, dass mit „The Good Stuff“ ein neuer Sponsor für Futtermittel gewonnen werden konnte.

Wissenschaftlicher Kontakt: Friederike Range, Assoz.Prof. PhD. Priv.-Doz. Konrad-Lorenz-Institut für Vergleichende Verhaltensforschung.

Veterinärmedizinische Universität Wien (Vetmeduni Vienna)

Telefon: +43 664 602576252 Friederike.Range@vetmeduni.ac.at

Fahrzeugabstellung ohne KENNZEICHEN ist strafbar!



POLIZEI informiert: Aufgrund von laufenden Beschwerden vieler BürgerInnen aber auch Anrainer von Grundstücken möchten wir Sie aufmerksam machen.

Verbot des Abstellens von Fahrzeugen ohne Kennzeichen § 82 Abs 2 Straßenverkehrsordnung.

Das Abstellen von Kraftfahrzeugen oder Anhängern OHNE polizeiliches Kennzeichen auf einer Straße ist verboten und strafbar. Die Polizei wird zukünftig verstärkt auf diesen Umstand achten. Sollten KFZ oder Anhänger wiederholt ohne Kennzeichen abgestellt werden, wird dies bei der Bezirkshauptmannschaft angezeigt.



In Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Ernstbrunn und dem Abfallverband Korneuburg wird darauf hingewiesen, dass nicht mehr verkehrstaugliche Kraftfahrzeuge zurzeit noch **GRATIS im Altstoffsammelzentrum ERNSTBRUNN** entsorgt werden können.

Ein gutes Fahrradschloss macht es Langfingern schwer!

Bügelschlösser - gelten als sicherste Schlösser auf dem Markt. Sie halten immerhin rund 3 Minuten stand.

Sperren Sie das Rad immer ab. Versperren Sie dazu den Rahmen an einem festen Gegenstand. Mit einem zweiten Schloss können die Räder und Komponenten z. B. Sattel geschützt werden.

Gut beleuchtete, stark frequentierte Plätze sind der sicherste öffentliche Ort, um Ihr Fahrrad abzustellen. Am besten Sie versperren es direkt neben anderen Rädern.

Weitere Tipps finden Sie in der Broschüre des [bmvit](#).

Die Fahrradsaison 2019 hat begonnen!

Nachstehend einige Tipps zur sicheren Verwahrung ihres Fahrrades:



Weitere Informationen und Tipps zum Eigentumsschutz erhalten Sie unter folgendem Link: www.bundeskriminalamt.at

Auf der Homepage zur Initiative GEMEINSAM.SICHER finden Sie weitere Präventionstipps, Kontakte, interessante Projekte sowie Informationen zu Partnern dieser Initiative: www.gmeinsamsicher.at

Beim „SUMSI ERIMA KIDS-CUP“ 2019 erfolgreich!

Auch heuer traten unsere FußballerInnen der „Naturpark-Volksschule Ernstbrunn“ beim alljährlich stattfindenden „SUMSI ERIMA KIDS-CUP“ gegen die Volksschulen des Bezirkes Korneuburg an.

Die beiden *Trainer* Herrn Herbert Rötzer und Herrn Michael Breitseher bereiteten unsere 8 Buben und 2 Mädchen auf den „SUMSI ERIMA KIDS-CUP 2019“ vor. Strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen luden zum fairen Wettkampf ein und auch das Publikum verbreitete fantastische Stimmung.

Während der Gruppenphase gelang es unseren FußballerInnen mit hoher Toranzahl siegreich den Platz zu verlassen. Auch die Kreuzspiele konnten wir für uns gewinnen, sodass wir schließlich im Finale gemeinsam mit der VS Langenzersdorf um den 1. Platz spielten.

Bei einem sehr spannenden Spiel, bei dem beide Mannschaften hart im Angriff und der Verteidigung kämpften, mussten wir in den letzten Minuten das eine Tor, das die gegnerischen Mannschaft zum Sieg führte, annehmen.

Für ihren Einsatz wurde die ganze Mannschaft mit neuen, grün/schwarzen Dressen und einem Fußball belohnt. **Der schöne Pokal erhält in der Schule einen würdigen Platz!**

Am 21. Mai werden alle Mannschaften des Weinviertels, die beim SUMSI ERIMA KIDS CUP einen 1. oder 2. Platz belegen konnten, neuerlich in Großrußbach gegeneinander antreten, wir alle werden unsere Mannschaft in gebührender Weise anfeuern!

Herzliche Gratulation an unsere tolle Mannschaft und ihre Trainer!



Unser aktiver BEITRAG zur VERKEHRSSICHERHEIT!

**„Kinder brauchen einen besonderen Schutz“,
das gilt besonders im Straßenverkehr!**

10 von 13 Katastralgemeinden sind nun mit einer Geschwindigkeitsanzeige zur Verstärkung der Verkehrssicherheit ausgestattet.

Im Jahr 2018 wurden der Schulbereich in Ernstbrunn sowie weitere vier Katastralgemeinden wie Gebmanns, Klement, Lachsfield und Naglern mit diesen Displays ausgestattet.

Im April 2019 folgten weitere 5 Geschwindigkeitsanzeigen in der Mistelbacherstraße sowie bei den Ortseinfahrten in Maisbirbaum, Merkersdorf, Simonsfeld und Thomasl.

Die mobilen visuellen Geschwindigkeitsanzeigen, sogenannte **„Tempo-Displays“** werden zur Einhaltung der Höchstgeschwindigkeiten in Ortsgebieten sowie **zur Verkehrsberuhigung** eingesetzt.

Diese Geschwindigkeitsanzeigen beeinflussen den Fahrer auf verschiedene Arten: Der Haupt Gesichtspunkt ist, dem Fahrer **seine eigene Geschwindigkeit vor Augen zu führen**, worauf die meisten reagieren, indem sie den Fuß vom Gas nehmen, falls sie zu schnell unterwegs sind. Die soziale Kontrolle ist ein anderer Aspekt, der darauf beruht, dass **andere Menschen die eigene Geschwindigkeit sehen** können.



Unser Ziel ist es **„warnen statt strafen“**, damit werden die Fahrzeuglenker im örtlichen Straßenverkehr an die Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Geschwindigkeiten verstärkt hingewiesen. Derzeit sind 10 mobile Geschwindigkeitsanzeigen im Gemeindegebiet situiert!



„BITTE um Ihre Achtsamkeit!“

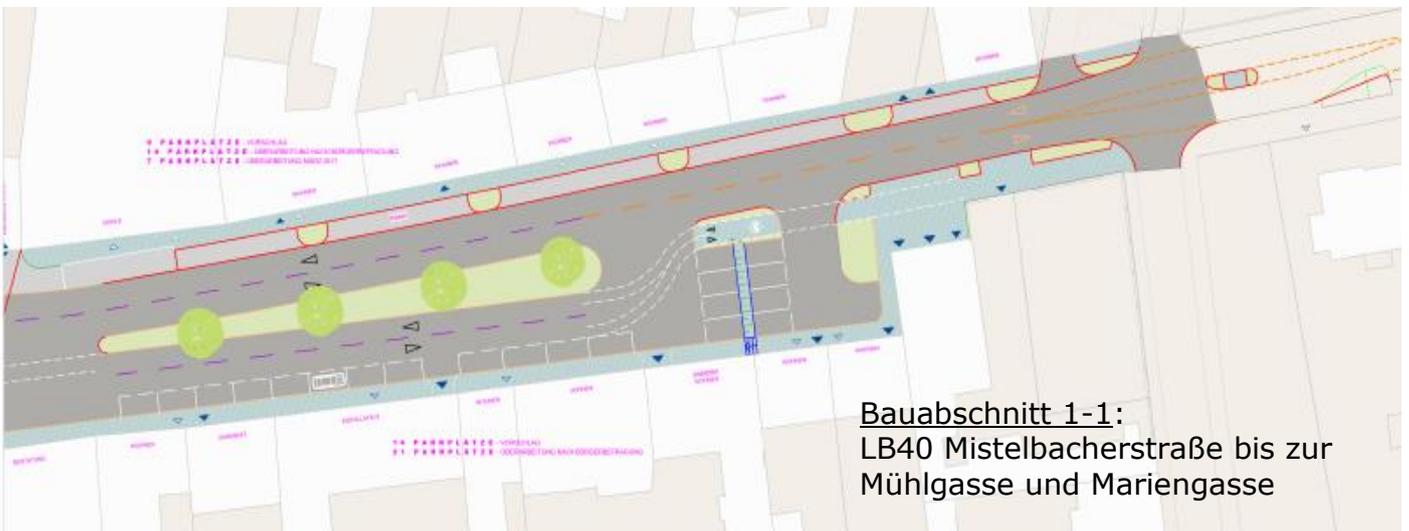


Am 18. März 2019 startete die EVN, die Gas-, Strom-, Glasfasereinbauten durchzuführen. Bereits Mitte April wurden die Arbeiten abgeschlossen.

Ab Mitte Mai 2019 erfolgt die geplante Oberflächengestaltung: wie Geh- & Radweg, ausreichend Parkplätze sowie die Ortsbildgestaltung und Straßenbaumaßnahmen. Der **Bauabschnitt 1-1** soll mit Ende des Jahres 2019 fertiggestellt sein.

Eine Woche zeitversetzt startete der **Bauabschnitt 1-2** mit den Wasserleitungs- & RW-Kanaleinbauten von der Mühlgasse bis zur Kirche. Im Juni folgt der Weiterbau auf der Nebenfahrbahn.

Wir ersuchen alle BürgerInnen um Ihr Verständnis für zwischenzeitliche Unannehmlichkeiten bzw. Verkehrseinschränkungen während der Bauzeit – DANKE!



Bauabschnitt 1-1:
LB40 Mistelbacherstraße bis zur Mühlgasse und Mariengasse

Unsere LEBENS-RÄUME - kreativ gestalten!

Unser **Ortsbild** wird immer mehr zum Lebensmittelpunkt für unsere BürgerInnen und Gäste. Daher müssen wir schrittweise unseren gemeinsamen Lebensraum gestalten und verschönern. So wurde der Schulweg für unsere Kleinsten **kreativ** und mit **farbigen Blumenringen** gestaltet.

Ebenfalls wurden die mobilen Bänke am Kirchenplatz durch **feststehende Sitzmöglichkeiten** ausgetauscht.

Wir sehen dies als einen wichtigen Beitrag für unsere

♥ **LEBENS.werte**

Marktgemeinde.



Naturpark-Volksschule Ernstbrunn „AKTIV“

„So schmeckt Niederösterreich“ ruft unter dem Motto „säen – ernten – essen – Erdäpfel erleben!“

Unser BauhofTEAM errichtet für unsere NaturparkschülerInnen der Volksschule eine **Erdäpfelpyramide**.

Die 2. Klassen der Naturparkschule möchten mit dieser Aktion das Bewusstsein für regionale Lebensmittel stärken.

Immer weniger Menschen wissen, woher die Lebensmittel kommen, die scheinbar unbegrenzt und zu jeder Zeit zur Verfügung stehen.

Mit dem Projekt „Erdäpfelpyramide“ möchten wir die Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ unterstützen.





Naturpark-Volksschule Ernstbrunn
2115 Ernstbrunn, Laaerstr. 1
02576-2460 vs-ernstbrunn@noeschule.at www.vs-ernstbrunn.jimdo.com



Liebe Erwachsene! Liebe Eltern!
Liebe Jugendliche! Wir Kinder spielen gerne am Spielplatz. Wir finden, es liegt sehr viel Mist am Spielplatz und es stört uns. Wir wünschen uns, dass ihr den Müll nicht liegen lasst. Werft ihn bitte in den Mistkübel oder nehmt ihn mit nach Hause! Die Zigarettenstummel finden wir besonders grauslich. Der Spielplatz ist kein Mistkübel. Auf dem Schild vor dem Spielplatz steht Rauchen verboten. Geht bitte zum Rauchen hinaus.

Eure Kinder der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule PHILomena

MALWIN	Jessica B.	Jessica	Felix Kröner
Merlon	Louis		
Sophie Till	Emma	Alina	soy
Marcus	Melina		
Julian	ILV K	Pau	
Alina	Vici	David	Katuska
Aleksandra			Nobeline
Felix	Benjamin		
Amelie Kröner	Jeremy	Lang	SELINA
			Alina

Wünsche unserer Naturpark-VolksschülerInnen!

Unsere engagierten SchülerInnen der „Schulischen Nachmittagsbetreuung“ haben selbständig, aus eigener Initiative, Zigarettenmüll am Spielplatz gesammelt und ersuchen um Einhaltung der Sauberkeit auf dem Spielplatz.



„prima la musica“ 2019 großartiger Erfolg unserer MusikschülerInnen



„Prima La Musica“ NÖ Landeswettbewerb 2019

Blockflöte AG A Kröner Amelie (Ernstbrunn) 1. Preis

Lehrerin: Mag. Sigrid Pacher

Gitarrenmeute AG B Kammermusik Zupfinstrumente 1. Preis

**Markus Bauernfeind, Johanna Flandorfer
Naomi Sauberer, Marlies Toifl** (Ernstbrunn)

Ensembleleitung: Martin Stanzel

Flinke Finger AG I Kammermusik Zupfinstrumente 1. Preis

Moritz Cepera (Ernstbrunn), **Franziska Halbwidl
Elisabeth Langanger** (Ernstbrunn), **Leonie Sagner**

Ensembleleitung: Martin Stanzel

HaMiAiFlo AG I Kammermusik für Zupfinstrumente 1. Preis

**Florentina Aigner, Aileen Ornik
Mia Parzer, Hannah Scheidl**

Ensembleleitung: Martina Flandorfer

Corde dal suono AG IV Kammermusik Zupfinstrumente 1. Preis

Nicole Arthaber, Monika Bayer, Lena Friedl

Ensembleleitung: Martina Flandorfer

Der NÖ Landeswettbewerb **„prima la musica“ 2019** für klassische Musik ist der größte der drei Wettbewerbe und die bedeutendste Veranstaltung im niederösterreichischen Musikschulwesen, wo unsere MusikschülerInnen ausgezeichnete Leistungen zeigten.

Höchste Anerkennung gebührt unseren jungen PreisträgerInnen zu ihren Spitzenplätzen sowie unseren motivierten und hervorragenden MusikschullehrerInnen!



Spatenstich für den 4-gruppigen Kindergarten Ernstbrunn gesetzt!

Der Spatenstich ist vollzogen. Nach langen Planungen, Finanzierungskonzepten und Förderverhandlungen sowie behördlichen Genehmigungs- & Prüfverfahren, fand am 18. März 2019 der Spatenstich statt.

Dieser feierliche Baustart erfolgte mit NÖ Landtagspräsident Karl Wilfing, Arch. Franz Janz, Bmstr. Ing. Erich Forstner – Baumanagement Forstner, Prok. Bmstr. Hermann Stocker – Pittel & Brausewetter, der Kdg.Insp. Daniela Lengauer sowie unserer

Kindergartenleiterin Elisabeth Kraft-Wegerth und einigen Gemeindevertretern. Die gesamte Kindergartengrundfläche im Bründl liegt in einem naturnahen Bereich entlang des Waldrandes mit einer **Gesamtfläche von 6336 m²**. Die bebaute Fläche für die Neuerrichtung der Kinderbetreuungseinrichtungen umfasst insgesamt 1.165 m².



Das **Finanzierungsvolumen beträgt 2.420.000,- Euro** und wird mit EU-Mitteln im Rahmen eines ELER - Projektes „Entwicklung im ländlichen Raum“ finanziert.

Der gesamte Bau wurde gemäß dem NÖ Schul- & Kindergartenfonds mit dem Land NÖ – Abt. Kindergärten und Bautechnik und unserem KindergartenTEAM gemäß Raum- & Funktionsprogramm geplant.

Die zentrale Herausforderung wird sicherlich der straffe Bauzeitplan. Die Errichtung des 4-gruppigen Hauptgebäudes mit allen erforderlichen Nebenräumen und zwei Bewegungsräumen werden im späten Frühjahr 2020 fertiggestellt sein.

Wir wünschen allen beteiligten Gewerken einen unfallfreien und erfolgreichen Bauverlauf und freuen uns auf den neuen Naturparkkindergarten Ernstbrunn für unsere kleinsten MitbürgerInnen.



NEUBAU EINES ZWEIGRUPPIGEN KINDERGARTENS UND EINER ZWEIGRUPPIGEN TAGESBETREUUNGSEINRICHTUNG IN ERNSTBRUNN

Aktive Sommerferienbetreuung für unsere Kleinsten!



- Für viele erwerbstätige Eltern (vor allem AlleinerzieherInnen) stellt die Betreuung ihrer Kinder in den Sommerferien immer ein großes Problem dar.
- Daher wird eine zeitgemäße und zielstrebige Familienpolitik in der Marktgemeinde Ernstbrunn weiter vorangetrieben und die Sommerferienbetreuung für unsere Kindergarten und Naturpark-Volksschulkinder sichergestellt.

WIR starten das 22. Ernstbrunner.Ferienspiel für unsere Jüngsten

- Die Marktgemeinde Ernstbrunn veranstaltet bereits seit 22 Jahren ein tolles **FERIENSPIEL-PROGRAMM für Kinder von 6 bis 14 Jahren**.
- Ein Dankeschön an alle Ehrenamtlichen, Freiwilligen, mitwirkenden Vereine, Organisationen und UnternehmerInnen für ihr großartiges Engagement für unsere Jüngsten.
- **Anmeldung BITTE im Bürgerservice – Tel: 02576-2301-10**
- Rund 200 Kinder erhalten jährlich das FERIENSPIEL-PROGRAMM, wo die einzelnen Ferienspieltage beschrieben sind und alle Informationen zu Anmelde-, Abholungs- und Betreuungsmodalitäten für Ihr Kind enthalten sind.
- **Wir wünschen Euch liebe Kinder viel Spaß, Fun & Aktion beim 22. Ferienspiel der Marktgemeinde ERNSTBRUNN und freuen uns gemeinsam auf EUER KOMMEN.**



Für die bevorstehende Ferien- und Urlaubszeit, die Sie in der Ferne oder in unserer wunderschönen Region Leiser Berge verbringen werden, wünsche ich Ihnen schöne Augenblicke, viel Erholung und Spaß im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Euer Bürgermeister: **Horst Gangl**



Marktgemeinde Ernstbrunn
Hauptplatz 1
2115 ERNSTBRUNN

Amtszeiten:

Montag - Freitag von 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
von 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
jeden **1. Donnerstag** im Monat (Nachmittag geschlossen)
von 07.00 Uhr - 12.00 Uhr geöffnet!

Sprechstunden – Bürgermeister:

Montag - Freitag von 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
oder Terminvereinbarung: Tel: 02576-2301-10

Erreichbarkeit:

Telefon: 02576-2301
Fax: 02576-2301-17

E-Mail:

gemeindeamt.ernstbrunn@netway.at

Homepage:

<http://www.ernstbrunn.gv.at>

Gemeindebücherei – NEU in der Johann Hanngasse 1

Liebe LesefreundInnen!

Seit April 2019 hat die Öffentliche Bücherei der Marktgemeinde Ernstbrunn, im 20. Jahr ihres Bestehens, „ein neues Zuhause“ gefunden, und zwar in der Johann Hanngasse 1. Bücherwürmer finden hier in den neu adaptierten Räumen so ziemlich alles, was sie zum Glücklichsein brauchen. Mehr als 5.000 Thriller, Krimis, Biographien, Romane, Erzählungen, Fantasy & Science-Fiction, Ratgeber, englische Literatur sowie ein großes Sortiment an Kinder- und Jugendbüchern warten auf ihre LeserInnen. Aber auch Filmfans (DVD´s) kommen auf ihre Kosten. Regelmäßig finden Veranstaltungen mit renommierten Persönlichkeiten, aber auch Kinderworkshops zu verschiedenen Themen, statt.

Öffnungszeiten der Bücherei:

jeweils an den **angegebenen Dienstagen** (siehe Homepage, Plakate) **von 17:00 – 19:00 Uhr.**

Telefon: 02576-2301

Die Bibliothekarin freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch!

Ihre Margarete Piringer

Mai	Juni
7.	4.
14.	18.



„Kunst- und Kulturverein Ernstbrunn“ neu gebildet

Nach 15jähriger Leitung des Verschönerungs- und Fremdenverkehrsvereins legte Traude Hübner den Vorsitz des Vereins aus gesundheitlichen Gründen nieder.

Wir möchten unserer langjährigen Obfrau Traude Hübner, im Namen der Marktgemeinde Ernstbrunn für ihren ehrenamtlichen Einsatz im Bereich KUNST & KULTUR, „DANK und ANERKENNUNG“ aussprechen!



Ing. Andreas Hermann, der von der Generalversammlung neu gewählte Obmann dankte im Namen aller Mitglieder für ihr Engagement und die zahlreichen organisierten Veranstaltungen.

Weiters beschloss die Generalversammlung einen neuen Vereinsname, „Kunst- und Kulturverein Ernstbrunn“, der die Vereinsaktivitäten besser und zutreffender beschreiben kann.

Der Vereinsvorstand wurde von zwei auf vier Personen aufgestockt: Ing. Andreas Hermann, Obmann, Dr. Hans Gumpinger, Obmann-Stv., Mag. Ludwig Vit, Schriftführer, Traude Hübner, Kassierin und der Vorstand wird sich den zukünftigen Schwerpunkten widmen.

Dieses sind:

- Erhalt und Pflege der regionalen Kunst und Kultur unter besonderer Berücksichtigung der Geschichte und der Region der Marktgemeinde Ernstbrunn
- Durchführung von künstlerischen, kulturellen und gesellschaftlichen Aktivitäten und Veranstaltungen
- Betreuung des Heimatmuseums Ernstbrunn
- Projekt Aufbau der „TOPOTHEK Ernstbrunn“, um die Geschichte der Gemeinde erlebbar und im Internet sichtbar zu machen

Durch die künftige Vereinsarbeit soll die Vernetzung der zahlreichen in der Region lebenden Künstler verbessert werden und deren Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit erhöht werden. Ebenso soll das Heimatmuseum der Ort sein, wo diese Begegnungen stattfinden und Künstler ihre kreativen Werke präsentieren können.



Sensationeller Erfolg bei **"Anpacken für die Natur!** Viele Freiwillige befreiten kostbare und bedrohte Pflanzen wie etwa den Wacholder von überwuchernden Bewuchs am Buschberg", eine Initiative der www.naturschutzakademie.at und ein Pilotprojekt im Auftrag des Landes NÖ, in Kooperation mit dem Naturpark Leiser Berge. Nach einer kurzen fachlichen und praktischen Einführung werden unter Anleitung von Mitarbeitern des Naturparks Leiser Berge und der **Naturschutzakademie** ausgewählte Flächen geräumt.

Ein ganz großes DANKE an alle Freiwilligen aus unseren Naturparkgemeinden, die mit Astscheren, Motorsägen, Traktoren und Rückewagen mitgeholfen haben, unsere regionalen Schutzgüter wie speziell „Walcholder“ im Naturpark freizustellen.

Der gemütliche Abschluss fand auf der Buschberghütte bei Ingo & Sabine Steinfest, auf Einladung der Gemeinde Gnadendorf, statt.



NIEDERÖSTERREICH und die Marktgem. ERNSTBRUNN radelt mit!



MITMACHEN und GEWINNEN!
Lust auf mehr Bewegung?
 Radeln Sie sich fit und machen Sie mit beim neuen Radwettbewerb im RADLand NÖ.

Bis 30. September 2019 zählt jeder Radkilometer.

Auch die **Marktgemeinde ERNSTBRUNN** startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Seien Sie dabei, wenn ganz Niederösterreich radelt!

Machen auch Sie für unsere Gemeinde mit.

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer.

Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischendurch

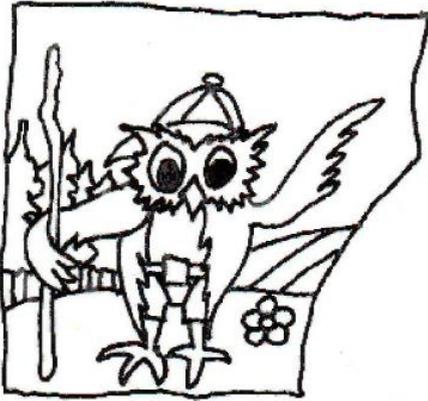
gibt es immer wieder tolle Preise zu gewinnen - es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig – einfach mitradeln!

Und so einfach geht's:

Anmeldung auf niederösterreich.radelt.at und mitradeln!



ERNSTI-Malseite, jetzt für unsere KLEINSTEN!



Nachdem unser Ernsti-Mal- & Erlebnisbuch für unsere Kleinsten sehr befragt ist, möchten wir auf Wunsch von unseren jungen Familien, die Idee aufgreifen und für unsere kleinsten MitbürgerInnen auch in den Gemeindenachrichten eine Seite zum Bemalen anbieten, um bei ihnen das Interesse an den Ernstbrunner-Gemeindenachrichten bereits jetzt schon zu wecken.

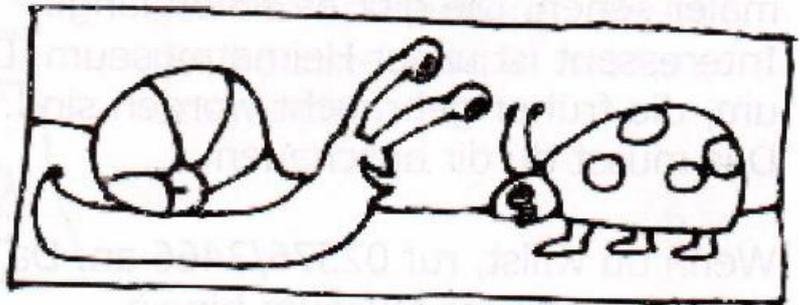


Hey du!



Servus, ich bin der Ernsti und wohne im Ernstbrunner Wald. Schön, dass du da bist. Bei uns gibt es viel zu sehen und zu unternehmen. Wenn du willst, kannst du mit mir die Umgebung kennen lernen.

Komm einfach mit!



Kleine DAMPFLOKOMOTIVE ... erscheint im neuen Glanz!



Im Jahre 1987 errichteten unsere fleißigen **Hobbykünstler Ferdinand Weiß** und **Walter Wolf** die „**KLEINE DAMPF-LOKOMOTIVE**“ für unsere Kleinsten. Mittlerweile ist das Material in die Jahre gekommen und die Stahl- & Blechkonstruktionen wurden durch die Witterungseinflüsse vom Rost massiv aufgefressen.

Daher hat unsere kleine Dampflokomotive den langen Weg zur Generalsanierung angetreten. In mühevoller Kleinarbeit durch „Metallhandwerk Heinrich Böhm“ wurden zahlreiche Metallteile, Flächen und Träger rausgeschnitten, nachgebaut, eingeschweißt,

sandgestrahlt und von unseren Bauhofmitarbeitern neu lackiert und wieder aufgestellt.

Facharzt ZENTRUM Ernstbrunn

Ernstbrunn – die Gemeinde Niederösterreichs mit der größten Ärztedichte

Facharztzentrum Ernstbrunn – 10 Fachärzte unter einem Dach



merschmied, der Betreiber des FAZ, das Ärztezentrum zu erweitern. Im Herbst wurde umgebaut und seit Dezember ist nun eine 4. Wahlartzordination in Betrieb. Die bestehenden Ordinationen wurden vergrößert, ein Waschraum sowie ein Raum für kleinere Eingriffe wurden errichtet. Damit können nun die Ärzte ihr Angebot erweitern und die Patienten noch individueller betreuen. Die kompetente Behandlung der Patienten sowie kurze Wartezeiten und eine prompte Terminvergabe haben das Facharztzentrum Ernstbrunn mittlerweile weit über die Grenzen der Gemeinde und des Bezirks hinaus bekannt gemacht. Terminvereinbarungen Mo – Fr von 9 – 13 Uhr unter 02576/2403.

Im Jänner 2019 eröffnete der 10. Facharzt seine Ordination im Facharztzentrum Ernstbrunn. Neben den Fachgebieten Frauenheilkunde, Hautheilkunde, Innere Medizin (Gastroenterologie),

Innere Medizin (Kardiologie), Kinder-/Jugendheilkunde, Neurologie, Orthopädie, Rheumatologie und Urologie steht den Patientinnen und Patienten seit 29. Jänner 2019 Desiree Proskuill, Fachärztin

für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin zur Verfügung. Nach mittlerweile 4 - jährigem Bestehen und einem ständig wachsenden Patientenaufkommen entschloss sich Gerhard Ham-



DR. Jael BOSMAN
Fachärztin für Frauenheilkunde, Gynäkologie & Geburtshilfe
Montag, Donnerstag, Samstag



DR. MARION KARA
Fachärztin f. Innere Medizin - Gastroenterologie, Hepatologie
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag



OA DR. ROMAN KÖBLINGER
Facharzt für Orthopädie & orthopädische Chirurgie
Dienstag



DR. MICHAEL MARKER
Facharzt für Haut- & Geschlechtskrankheiten
Dienstag



DR. GABRIELLA MARTUCCI-IVESSA
Fachärztin für Kinder- & Jugendheilkunde, Neuropädiatrie
nach Terminvereinbarung



DDR. DÉSIRÉE PROSKUILL
Fachärztin für Psychiatrie & Psychotherapeutische Medizin, Psychotherapeutin
Dienstag



OÄ DR. EVA RATH
Fachärztin für Innere Medizin - Rheumatologie
Mittwoch



OA DR. STEPHAN SCHWARZ FEBU
Facharzt für Urologie und Andrologie
Montag



DR. SARKA STEINER
Fachärztin f. Innere Medizin - Kardiologie
Montag, Donnerstag, Freitag



OA DR. JAN STORK PHD
Facharzt für Neurologie
Donnerstag

Anmeldung: Mo.–Fr. 9–13 Uhr · Tel. 02576-2403
2115 Ernstbrunn, Hauptplatz 3 www.facharztzentrum-ernstbrunn.at